

BULKAMID[®]

Eine minimal-invasive Therapie der
Belastungsinkontinenz



Diese Broschüre bietet Ihnen
Informationen zur Behandlung der
Belastungsinkontinenz mit
Bulkamid-Hydrogel



BULKAMID[®]

Was ist Belastungsinkontinenz?

Belastungsinkontinenz ist der ungewollte Abgang von Urin bei einer Tätigkeit oder körperlichen Anstrengung. Verursacht wird dies durch eine Schwäche der Beckenbodenmuskulatur.

Belastungsinkontinenz kommt häufig vor und betrifft geschätzt 30 % aller Frauen weltweit; sie kann sich spürbar auf das tägliche Leben auswirken und Aktivitäten, Beziehungen und das seelische Wohlbefinden beeinträchtigen. Sie kann in jeder Lebensphase auftreten und wird durch Risikofaktoren wie Beckenbeschwerden durch Geburten, Beckenoperationen oder den Alterungsprozess begünstigt.

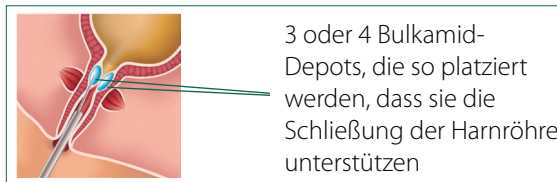
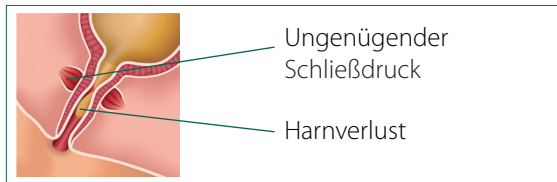
Wie wird eine Belastungsinkontinenz normalerweise behandelt?

Die Belastungsinkontinenz ist gut behandelbar. Ihr Arzt wird Sie zu den verschiedenen Optionen, die zur Verfügung stehen, beraten. Dazu gehören:

- Beckenbodentraining
- Medikamentöse Behandlung
- Aufpolsterung der Harnröhre
- Operation, z. B. Schlingenplastik in der Harnröhrenmitte oder Kolposuspension

Was bedeutet Aufpolsterung der Harnröhre?

Bei der Aufpolsterung (Bulking) der Harnröhre wird ein Bulking-Mittel wie Bulkamid in die Harnröhre injiziert, um das Gewebevolumen zu vergrößern. Das unterstützt den Schließmechanismus der Harnröhre und verhilft zu einer besseren Harnkontrolle, wenn Sie husten, lachen, Sport treiben oder Ihre Körperstellung ändern.



Harnröhren-Bulking bietet eine weniger invasive Alternative zu den übrigen Verfahren bei Belastungsinkontinenz (z. B. Schlingenverfahren) mit weniger Komplikationen und schnellerer Genesung³

Was ist Bulkamid?

Bulkamid ist ein weiches Gel, das zu 97,5 % aus Wasser und zu 2,5 % aus Polyacrylamid besteht.

Auch noch Jahre nach der Implantation behält es nachweislich seine Form und Größe, d. h. es schützt langfristig vor unkontrolliertem Harnverlust.

Wie erfolgreich ist Bulkamid?

Über drei Viertel der Frauen, die Bulkamid erhalten haben, betrachten sich als geheilt oder beschreiben eine wesentliche Besserung. Aktuelle Daten zeigen, dass diese Wirkung bis zu 7 Jahre anhalten kann.⁴

Sollte die Wirkung nach der ersten Injektion von Bulkamid nicht ausreichend sein, kann eine weitere Injektion verabreicht werden, um die Symptome zufriedenstellend zu beheben.

Ist das Bulkamid-Verfahren sicher?

Mit Bulkamid wurden in 10 Jahren über 50.000 Frauen mit Belastungsinkontinenz in 25 Ländern behandelt. Während dieser Zeit wurden wenige Komplikationen gemeldet und es traten keine langfristigen Komplikationen auf. Allerdings können, wie bei jedem invasiven Verfahren, Komplikationen nicht ausgeschlossen werden.

Auch wenn Komplikationen selten sind, so kann es doch zu folgenden Reaktionen kommen:
verfahrensabhängige Schmerzen, eine geringfügige Menge Blut im Urin, verzögertes Wasserlassen, schmerzhaftes Wasserlassen und/oder Harnwegsinfektion. Diese Komplikationen sind jedoch vorübergehend und bilden sich, falls sie auftreten, innerhalb weniger Tage zurück.



Was kommt am Tag des Eingriffs auf mich zu?

Das Bulkamid-Verfahren ist ein minimal-invasiver Eingriff, der in ca. 15 – 20 Minuten abgeschlossen ist.

Vor dem Eingriff besprechen die Patientinnen mit ihrem Arzt, ob eine örtliche oder eine Vollnarkose gewählt werden soll. Die meisten Patientinnen, die sich einem Bulkamid-Verfahren unter örtlicher Narkose unterzogen haben, fühlten höchstens ein leichtes Kratzen, als die Nadel in die Harnröhrenwand eingeführt wurde.

Bei dem Eingriff werden 3 oder 4 Bulkamid-Depots (1,5 – 2 ml insgesamt) in die Harnröhrenwand eingebracht, bis die Harnröhre nahezu vollständig ausgefüllt ist.

Soweit der Arzt nicht davon abrät, können die Patientinnen innerhalb von 24 Stunden wieder ihren normalen Tätigkeiten nachgehen.

Bitte besuchen Sie für nähere Einzelheiten unsere Website www.bulkamid.de.

Lachen
Niesen
Heben
Laufen
Husten
Springen



Contura Deutschland GmbH
Bahnstraße 29-31, D-40878 Ratingen
Tel: +49 2102 92 92 9 – 0, Fax: +49 2102 92 92 9 – 29
www.bulkamid.com, info@contura.com
www.conturagmbh.de

Januar 2018

Literaturhinweise:

1. 5th International Consultation on Incontinence, Paris February 2012
2. Sinclair A, Ramsay I. Review: The psychological impact of urinary incontinence in women
3. Sokol ER, Karram MM, Dmochowski R. Efficacy and safety of polyacrylamide hydrogel for the treatment of female stress incontinence: a randomized, prospective, multicenter North American study. J Urol. 2014 Sep;192(3):843-9.
4. Lobodasch K & Brosche T. Long-term effectiveness and durability of Bulkamid® as primary treatment of stress urinary incontinence – a longitudinal study. ICS 2015 abstract.